

Nadeldrucker DP



Bedienungsanleitung

Originalanleitung (für künftige Verwendung aufbewahren)



Bosche GmbH & Co. KG

Reselager Rieden 3
49401 Damme

Fon +49 5491 999 689 0
Fax +49 5491 999 689 9
E-Mail info@bosche.eu
Web www.bosche.eu

Diese Anleitung wurde erstellt am: 10.10.2024

Urheberrecht

Für dieses Dokument behält sich die Fa. BOSCHE GmbH & Co. KG alle Rechte vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwendung seines Inhalts sind ohne unsere ausdrückliche Zustimmung verboten.

© 2024

Vorwort

Diese Bedienungsanleitung informiert Sie ausführlich über den Nadeldrucker DP.

Die Anleitung weist Sie in die Installation und den Betrieb ein und enthält Sicherheitshinweise, die einen gefahrlosen Einsatz gewährleistet.



Gefahr

Vor der Nutzung des Nadeldruckers müssen Sie die Bedienungsanleitung und die dort enthaltenen Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.



Hinweis

Irrtum oder Fehler in der Dokumentation vorbehalten. Bitte weisen Sie die Fa. BOSCHE GmbH & Co. KG gegebenenfalls auf Fehler in der Dokumentation hin. Auch für Verbesserungsvorschläge zur Dokumentation sind wir dankbar.

Auf der vorherigen Seite sind die Kontaktdaten des Inverkehrbringers angegeben. Wenden Sie sich bei Fragen oder auftretenden Problemen bitte umgehend an den Inverkehrbringer.



Hinweis

Halten Sie bei Rückfragen an die Firma BOSCHE GmbH & Co. KG die Seriennummer bereit.

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	3
1.1 Zu Ihrer Sicherheit.....	3
1.1.1 Allgemeines.....	3
1.1.2 Sicherheitssymbole in dieser Anleitung	3
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.3 Sachwidrige Verwendung	4
1.4 Gefahrenbeschreibung.....	4
1.4.1 Verletzungsgefahr	4
2 Transport und Entsorgung	5
2.1 Kontrolle	5
2.2 Verpackung und Entsorgung.....	5
3 Aufbau und Betrieb des Nadeldruckers	6
3.1 Tastaturübersicht	7
3.2 Betrieb des Nadeldruckers	7
3.2.1 Einschalten.....	7
3.2.2 Papierrolle einlegen	8
3.2.3 Papierstau beseitigen.....	9
3.2.4 Austauschen Farbbandkassette.....	10
3.3 Selbstdruckfunktionen	10
3.3.1 Testdruck	10
3.3.2 DIP-Schalter Statusdaten.....	10
3.3.3 Hexdump-Modus.....	10
3.4 Einstellung der DIP-Schalter	11
3.4.1 Ausführung mit serieller Schnittstelle	11
3.4.2 Ausführung mit paralleler Schnittstelle	12
4 Technische Daten	13
4.1 Technische Daten	13
4.2 Lieferumfang	13
5 Reinigung	14
5.1 Regelmäßige Prüfungen	14
5.2 Wartung, Instandhaltung	14
6 Fehlersuche	15
6.1 Störungen des Druckers	15
6.2 Kontakt zum Kundendienst	15
7 Konformitätserklärung	16

1 Sicherheit

Dieses Kapitel warnt Sie vor möglichen Gefahren bei der Handhabung Ihres Gerätes. Die hier enthaltenen Informationen zur Gefahrenerkennung sollen Ihnen ein sicheres und sachgemäßes Bedienen ermöglichen.



Lesen und beachten Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung und besonders dieses Kapitel, bevor Sie das Gerät betreiben.

1.1 Zu Ihrer Sicherheit

1.1.1 Allgemeines

Die Bedienungsanleitung umfasst neben den Sicherheitshinweisen:

- eine allgemeine Produktbeschreibung
- die Anleitung zur Inbetriebnahme und Bedienung des Gerätes
- Wartungs- und Pflegeanleitung
- Technische Daten

Halten Sie diese Bedienungsanleitung sowie weitere Unterlagen für Ihr Personal stets in der unmittelbaren Nähe des Gerätes griffbereit.

Beachten Sie immer alle darin enthaltenen Informationen, Hinweise, Anweisungen und Anleitungen! Vermeiden Sie Unfälle durch Fehlbedienungen! Die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften sind zusätzlich zu den in den Anleitungen angeführten Sicherheitsvorschriften strikt zu befolgen!

1.1.2 Sicherheitssymbole in dieser Anleitung

Die folgenden Symbole finden Sie an allen wichtigen Stellen in dieser Anleitung. Beachten Sie diese Hinweise genau und verhalten Sie sich in diesen Fällen besonders vorsichtig.



Gefahr

Dieser Hinweis signalisiert Verletzungs- und/oder Lebensgefahr, sofern bestimmte Verhaltensregeln missachtet werden.

Wenn Sie dieses Zeichen in der Bedienungsanleitung sehen, treffen Sie bitte alle erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen.



Achtung

Dieser Hinweis warnt Sie vor materiellen Schäden sowie vor finanziellen und strafrechtlichen Nachteilen (z. B. Verlust der Gewährleistungsrechte, Haftpflichtfälle usw.).



Hinweis

Hier finden Sie wichtige Hinweise und Informationen zum wirkungsvollen, wirtschaftlichen und umweltgerechten Umgang.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Nadeldrucker dient zum Drucken auf Thermopapier.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch:

- das Beachten aller Hinweise aus der Dokumentation sowie der mitgelieferten Herstellerhandbücher und

Halten Sie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln ein.

1.3 Sachwidrige Verwendung

- Verwendung in explosionsgefährdeter Umgebung (ATEX-Zonen).
- Veränderung oder Öffnen des Nadeldruckers.

1.4 Gefahrenbeschreibung**1.4.1 Verletzungsgefahr**

- Bei Pflege- und Wartungsarbeiten ist das Gerät immer auszuschalten.
- Keine spitzen Gegenstände in die elektrischen Kontakte einführen.
- Verändern Sie nicht die Kontakte.

2 Transport und Entsorgung

2.1 Kontrolle

Überprüfen Sie bei Erhalt des Gerätes die Verpackung, das Gerät selbst und etwaiges Zubehör auf sichtbare Schäden.

2.2 Verpackung und Entsorgung

Bewahren Sie alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport auf.



Hinweis

Für den Rücktransport bitte nur die Originalverpackung verwenden. Vor dem Transport alle angeschlossenen Kabel und lose/bewegliche Teile vom Gerät trennen/fixieren. Teile gegen Verrutschen/Beschädigung sichern.

Die Entsorgung von Verpackung und Anzeige ist vom Betreiber nach gültigen nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen. Ein defekter Akku ist gemäß den nationalen und örtlichen Vorschriften für Umweltschutz und Rohstoffrückgewinnung gesondert zu entsorgen.



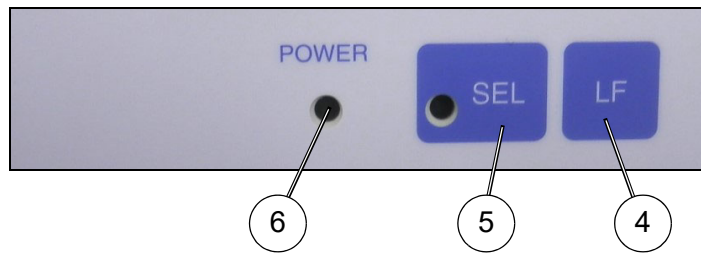
Dieses Produkt ist nicht als normaler Abfall zu behandeln. Bitte entsorgen Sie es über Ihren Altgeräteentsorger.

3 Aufbau und Betrieb des Nadeldruckers



Pos.	Bezeichnung
1	Abdeckung des Papierfachs (abnehmbar)
2	Ausgangsschlitz und Abreißkante für das Papier
3	ON/OFF- Schalter
4	„LF“ - Taste
5	„SEL“ - Taste
6	LED-Anzeige „POWER“ leuchtet wenn betriebsbereit.
7	Netzanschluss
8	RS 232 Schnittstelle

3.1 Tastaturübersicht



Pos.	Bezeichnung	Bezeichnung
6	LED-Anzeige „POWER“	Leuchtet, wenn der Drucker betriebsbereit ist
5	LED-Anzeige „SEL“	- Leuchtet, wenn der Drucker betriebsbereit ist. - Blinkt im 1/2 Sekundentakt --> das Papierende ist erreicht. - Blinkt im 1/4 Sekundentakt --> Fehler ist aufgetreten.
	„SEL“-Taste	- Standby-Modus ein/ausschalten. - Annullieren von Alarmzuständen
4	„LF“-Taste	- Zeilenvorschub - Selbsttest starten

3.2 Betrieb des Nadeldruckers

3.2.1 Einschalten



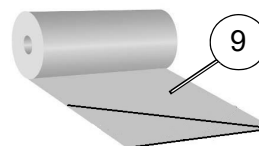
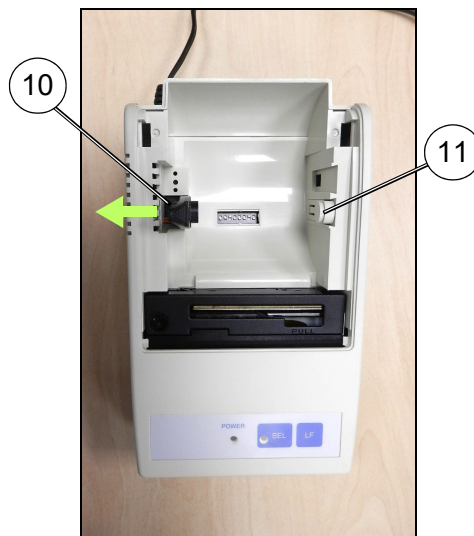
Hinweis

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzgerät!

- Schließen Sie den Drucker über das Netzgerät, an die Steckdose und den Netzanschluss (7) am Drucker, an.
- Schalten Sie den Drucker ein über den ON/OFF- Schalter (3).
 - Die LED-Leuchte „POWER“ (6) leuchtet grün.
 - Die LED-Leuchte „SEL“ (5) leuchtet grün
 - Der Drucker ist betriebsbereit.
- Durch Drücken der „SEL“- Taste (5).
 - Der Drucker ist im Standby-Modus.

3.2.2 Papierrolle einlegen

- Entfernen Sie die Abdeckung des Papierfachs (1).
- Das Ende der Papierrolle (9) muss gerade oder schräg (besser) sein.
- Legen Sie die Papierrolle (9), zwischen (10) und (11) ein, indem Sie den Papierhalter (10) in Pfeilrichtung drücken.



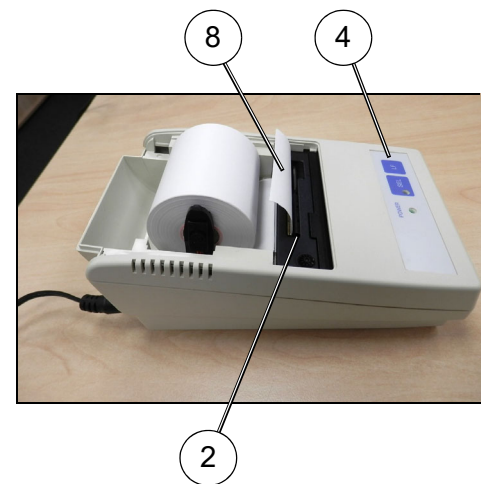
- Schalten Sie den Drucker ein.
 - Die „SEL“- Taste und die „LF“-Taste leuchten nicht.
- Nehmen Sie das Ende der Papierrolle.
- Legen Sie das Papierende (wie abgebildet) vor dem Eingangsschlitz.



Hinweis

Das Papier wird besser eingezogen , wenn das Papierende angeschrägt ist.

- Drücken Sie die „LF“- Taste (4), solange bis das Papier eingezogen wird (8) und aus dem Ausgangsschlitz (1) hervortritt.
- Bringen Sie die Abdeckung für das Papierfach wieder an.
 - Der Drucker ist betriebsbereit.



3.2.3 Papierstau beseitigen



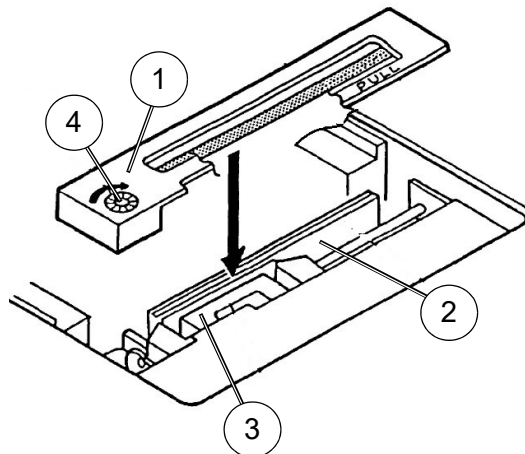
Hinweis

Entfernen Sie niemals mit Gewalt das Papier!

- Schalten Sie den Drucker aus.
- Entfernen Sie die Abdeckung des Papierfachs (1).
- Entfernen Sie das gestaute Papier.
- Legen Sie die Papierrolle wieder richtig ein.
- Montieren Sie die Abdeckung für das Papierfach.

3.2.4 Austauschen Farbbandkassette

- Schalten Sie den Drucker aus.
- Entfernen Sie die Abdeckung für das Papierfach.
- Entfernen Sie die Papierrolle.
- Entfernen Sie vorsichtig das alte Farbband.
- Drücken Sie vorsichtig die Farbbandkassette (1) in die Halterung und dabei das Farbband zwischen Druckknopf (3) und Gegendruckplatte (2) einführen.
- Straffen Sie das Farbband durch Drehen des Knopfes (4) in Pfeilrichtung.



3.3 Selbstdruckfunktionen

3.3.1 Testdruck



Hinweis

Durch den Selbsttest können die Einstellungen des Druckers überprüft werden.

- Schalten Sie den Drucker ein und drücken gleichzeitig die „LF“-Taste.
 - Der Selbsttest startet.

Ausdruckbeispiel:	Interface	Serial	
	Baudrate	9600	
	Parity	None	
	Data Bit	8 bits	usw.

3.3.2 DIP-Schalter Statusdaten

- Schalten Sie den Drucker ein und drücken gleichzeitig die „LF“- und „SEL“-Tasten.
 - Der Status der DIP-Schalter- und Übertragungsmethode-Einstellungen werden gedruckt.

3.3.3 Hexdump-Modus

Gesandte Daten werden als hexadezimale Codes ausgedruckt. Wenn die Daten für die letzte Zeile keine volle Zeile ergeben, ist zum Ausdrucken der letzten Zeile mit der „SEL“-Taste auf Standby zu schalten. Der Hexdump-Modus bleibt bis zum Ausschalten des Netzschalters aktiviert.

3.4 Einstellung der DIP-Schalter

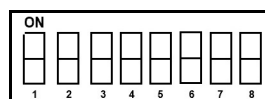


Hinweis

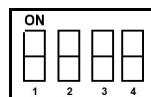
Mit der Einstellung der DIP-Schalter wird die Betriebsart des Druckers eingestellt.



DIP-Schalter



Seriell



Parallel

3.4.1 Ausführung mit serieller Schnittstelle

Schalter Nr.	Funktion	OFF	ON	Werksvoreinstellung
1	Zeichensatz	Normal	Umgekehrt	OFF
2	CR	CR wird ignoriert	CR + LF	OFF
3	Zurücksetzen	Deaktivieren	Verfügbar	ON
4*	Bitlänge	8 bits	7 bits**	OFF

* Nachdem der DIP-Schalter Nr. 4 auf ON gestellt wurde, versetzt das Einschalten des Druckers bei gleichzeitig gedrückter SEL-Taste den Drucker in den Modus zur manuellen Einstellung der Speicherschalter. Bei normalem Einschaltvorgang ist die Bitlängeneinstellung aktiv.

** Diese Einstellung kann zu einigen Einschränkungen führen, z. B. kann der Steuerbefehl nur eingeschränkt verwendet werden oder das Datenformat beim Bitmap-Druck ist unvollständig.

Einstellen der Baudrate

Schalter Nr.	1200	2400	4800	9600
5	ON	OFF	ON	OFF
6	OFF	ON	ON	OFF
7	OFF	OFF	OFF	ON
8	OFF	OFF	OFF	OFF

3.4.2 Ausführung mit paralleler Schnittstelle

Schalter Nr.	Funktion	OFF	ON	Werksvoreinstellung
1	Zeichensatz	Normal	Umgekehrt	OFF
2*	CR	CR wird ignoriert	CR + LF	OFF
3	Zurücksetzen	Deaktivieren	Verfügbar	ON
4	Memory-schalter	Einstellung deaktivieren	Einstellung aktivieren	OFF

* Abweichungen können auftreten, abhängig von der Emulation, die über den Memoryschalter eingestellt wurde.

4 Technische Daten

4.1 Technische Daten

Merkmale	Wert / Einheit
Druckmethode	Nadeldruck
Druckgeschwindigkeit	2,5 Zeilen pro Sekunde
Papier	Papierbreite 57,5 mm± 0,5 mm PapierrollenØ max. 60 mm Papierdicke max. 0,13 mm
Anzahl Zeichen	16 pro Zeile / 24 pro Spalte
Eingabepuffer	2 K Bytes
Schnittstelle	RS 232
Stromversorgung	7 V 2,5 A
externes Netzgerät	100 - 240 V, 50 - 60 Hz
Abmessungen	180 x 106 x 88 mm (BxTxH)
Gewicht	ca. 400 g
Betriebstemperatur	0 °C bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit	40 - 50 %

4.2 Lieferumfang

Komponente	Hinweis
Nadeldrucker DP (mit 1 x Papierrolle)	
Netzgerät	AC Adapter 91AD-E3
Anschlusskabel	
Netzsteckeradapter (EU, UK, US)	
Bedienungsanleitung	

5 Reinigung

- Gerät vor der Reinigung ausschalten und vom Netz trennen.
- Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel.
- Entfernen Sie mit einem angefeuchteten Tuch, Staub und andere Verschmutzungen von dem Druckergehäuse.
- Reiben Sie alle Oberflächen mit einem trockenen Tuch nach.



Achtung

Es darf keine Feuchtigkeit in den Drucker eindringen.

5.1 Regelmäßige Prüfungen

Der Nadeldrucker ist vor jedem Einsatz vom Anwender auf augenscheinliche Mängel zu überprüfen.



Achtung

Defekte oder beschädigte Kabel oder Kabelverschraubungen als Einheit austauschen.

5.2 Wartung, Instandhaltung

Der Nadeldrucker darf nur durch geschulte und von der Firma Bosche autorisierte Service-Techniker geöffnet werden.



Gefahr

Vor dem Öffnen muss der Nadeldrucker sicher spannungsfrei und vom Netz getrennt sein.

6 Fehlersuche

6.1 Störungen des Druckers

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Drucker druckt nicht.	- Der Drucker ist nicht eingeschaltet. - Papierstau - Papier falsch eingelegt.	
Der Druck ist nicht optimal.	- Falsches Papier eingelegt - Farbband leer - Farbband verschmutzt	

Sollten die Störungen oder Fehlermeldungen nicht behoben werden können, wenden Sie sich bitte an den Bosche Kundendienst.

6.2 Kontakt zum Kundendienst

Bosche GmbH & Co. KG
Reselager Rieden 3
49401 Damme


Fon +49 5491 999 689 0
Fax +49 5491 999 689 9
E-Mail info@bosche.eu

7 Konformitätserklärung

**Hinweis**

Deutsche Übersetzung der Konformitätserklärung des Herstellers „Japan CBM Corporation“.

Konformitätserklärung

Name des Herstellers:	Japan CBM Corporation	
Adresse des Herstellers:	CBM Bldg.,5-68-10, Nakano, Nakano-ku, Tokyo 164-0001, Japan	
Produktbezeichnung: Modellreihe:	Nadeldrucker CBM-910 Series (CBM-910R, CBM-910P) (S.NO.0090001 -)	
Entspricht den folgenden Normen:		
Niederspannungsrichtlinie (LVD):	EN60950	:A4:1997
EMV-Richtlinie:	EN55022	:1998 Class A
	EN61000-3-2	:1995+A1:1998+A 2
	EN61000-3-3	:1996
	EN55024	:1998
	EN61000-4-2	:1995 ±4KV CD, ±8KV AD
	EN61000-4-3	:1996 4.5V/m , 80MH-1000MHz AM 1KHz 80%
	EN61000-4-4	:1995 ±1.0KV (AC Mains), ±0.5KV (Signal Lines)
	EN61000-4-5	:1996 ±1K V (Normalmode), ±2K V (Commonmode)
	EN61000-4-6	:1996 3V, 0.15MHz-80MHz AM 1KHz 80%
	EN61000-4-8	:1993 50Hz, 3A/m
	EN61000-4-11	:1994 0%, 5000ms/ 70%, 500ms/ 0%, 10ms
Zusätzliche Informationen:		
	"Das Produkt entspricht den Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG, 93/68/EWG und der EMV-Richtlinie 89/336/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG."	
Ort:	Tokyo, Japan	
Datum:	September 1995	
Unterschrift:		
	Name: Mikio Moriya Position: General Manager R & D Department	
EU-Kontakt:	Norco Declaration AB Box 7146 S-250 07 Helsingborg, Sweden	

Diese Konformitätserklärung gilt nur für das 230V-Modell.

BOSCHE
WÄGETECHNIK

BOSCHE GmbH & Co. KG
Reselager Rieden 3
49401 Damme
Germany

Tel 05491 999 689 0
Fax 05491 999 689 9
www.bosche.eu
info@bosche.eu